

# Pressemitteilung

Landessportfischerverband Niedersachsen e.V.



## **Landwirtschaftsminister Meyer bescheinigt Anglern in Niedersachsen große Verdienste im Arten- und Gewässerschutz**

**Hannover / 24. März 2014**

**„Die Landesregierung misst der Angelfischerei in Niedersachsen einen erheblichen Stellenwert bei“, so der Minister wörtlich.**

**Eine deutlichere Wertschätzung für die Leistungen der Angler in Niedersachsen hätte Christian Meyer kaum finden können:**

**„Herausragend“ nennt er das über 30-jährige Engagement für die Wiederansiedlung von Lachs und Meerforelle. Örtliche Fischereivereine seien in ihrem Einsatz für die Natur „wichtige Partner des Naturschutzes“. Und Kinder und Jugendliche erlernten seiner Meinung nach durch das Ablegen der Fischerprüfung den respektvollen Umgang mit dem Mitgeschöpf Fisch.**

In seiner Antwort zu einer kleinen Anfrage der FDP-Landtagsfraktion findet der Minister klare Worte gegen die Aussage der Tierrechtsorganisation PeTA, Kinder würden beim Angeln an den „Haken der Grausamkeit“ genommen und verlernten das Mitgefühl mit anderen Lebewesen. Das Heranführen von Kindern an das Angeln bewirke genau das Gegenteil, urteilt Meyer. „Kinder lernen hierdurch, dass der Verzehr von tierischen Nahrungsmitteln eine hohe Verantwortung mit sich bringt, da er mit dem Töten von Lebewesen verbunden ist. Dies ist eine wertvolle Erfahrung.“ Der Landwirtschaftsminister lobt außerdem die Nachwuchsarbeit der organisierten Angelfischerei, die „den Jugendlichen einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen“ vermittele.

Das Präsidium von Niedersachsens größtem Naturschutzverband, dem Landessportfischerverband Niedersachsen e.V. (LSFV), freut sich über die positive Stellungnahme der Landesregierung: „Wir Angler sind DIE fachliche Instanz, wenn es um den Erhalt und die Wiederherstellung intakter Gewässer

und ihrer Artenvielfalt geht. Unser wichtigstes Anliegen ist, unser Wissen über die nachhaltige Nutzung und den Schutz unserer Gewässer an nachfolgende Generationen weiterzugeben.“

Auch der Landwirtschaftsminister befürwortet diese verantwortungsvolle Nutzung: Fisch aus Niedersachsens Gewässern liefere „einen wertvollen Beitrag zur Eigenversorgung mit frischen, hochwertigen Nahrungsmitteln regionaler Herkunft.“

Im Rahmen ihrer gesetzlichen Hegepflicht führen Niedersachsens Angler in einem beispiellosen freiwilligen Engagement hunderte von Programmen zum Schutz bedrohter Fischarten, zur Förderung der Biodiversität und zur Renaturierung von Gewässerlebensräumen durch – meist auf eigene Rechnung.

LSFV - Präsident Werner Klasing fühlt sich durch die Aussagen des Ministers ermutigt, verstärkt Fördermittel und weitreichende ideelle Unterstützung der Landesregierung einzuwerben, um diesem Hegeauftrag gerecht zu werden: „Intakte Gewässerlebensräume sind unser Vermächtnis. Sie sind ein gemeinsames Naturerbe, das wir Angler mit viel Leidenschaft und Aufwand bewahren und nachhaltig nutzen. Genauso wie viele tausend Menschen, die Tag für Tag die Natur an diesen Gewässern zu ihrer Erholung aufsuchen.“

Trotz der lobenden Worte hat der LSFV ebenso klare Forderungen an Minister Christian Meyer. Im Spannungsfeld Landwirtschaft und Gewässerschutz müsse die Landesregierung ihre Aktivitäten deutlich für den Schutz von Gewässerhabitaten verstärken, fordert Ralf Gerken, Gewässerschutzexperte beim LSFV. „Ob bei der Gülleausbringungspraxis oder bei der Anlagensicherheit von Güllesilos und Biogasanlagen: Wir fordern eine konsequentere Einhaltung und Überprüfung der Gesetze zum Schutz unserer Gewässer. Gleichzeitig erwarten wir nachhaltige Maßnahmen für einen besseren Schutz von Gewässerrandstreifen.“

*Bezug: Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung mit Antwort durch die Abgeordneten Hermann Grupe und Dr. Gero Hocker (FDP), eingegangen am 30.01.2014 : „Wie steht es um den Angelsport in Niedersachsen?“, Drucksache 17/1346*

**KONTAKTE, INFOS & BILDMATERIAL s. nächste SEITE!**

### **Basisinfo: Landessportfischerverband Niedersachsen e.V.**

Der Landessportfischerverband Niedersachsen e.V. (LSFV) ist mit fast 90.000 Mitgliedern der größte anerkannte Naturschutzverband in Niedersachsen. Im LSFV wenden Angler aus den 330 angeschlossenen Vereinen jedes Jahr zehntausende Stunden für ehrenamtliche Natur- und Artenschutzmaßnahmen an Gewässern auf.

Von der Wiedereinbürgerung von bedrohten Arten wie Lachs und Meerforelle, über das Monitoring von Fischen und anderen Wasserlebewesen, bis zu regelmäßigen Müllsammel- und Pflanzaktionen, tragen die organisierten Angler dazu bei, Gewässer und ufernahe Lebensräume zu erhalten und durch gezielte Naturschutzprojekte nachhaltig zu fördern. Davon profitieren nicht nur Fische, sondern auch viele andere Tier- und Pflanzenarten und nicht zuletzt alle Menschen, die Flüssen und Seen in Niedersachsen zur Erholung und zum Naturerleben aufsuchen.

Mehr Infos unter: <http://www.lsfv-nds.de>

### **Kontakt / Interviewpartner**

**Dr. Matthias Emmrich** (MSc. Fischereiwissenschaften)  
mobil: 0151 57994307, email: [m.emmrich@lsfv-nds.de](mailto:m.emmrich@lsfv-nds.de)

**Ralf Gerken** (Naturschutzbeauftragter)  
mobil: 0151 15559779, email: [R.Gerken@lsfv-nds.de](mailto:R.Gerken@lsfv-nds.de)

**Thomas Klefoth** (MSc. Fischereiwissenschaften)  
mobil: 0160 97935162, email: [T.Klefoth@lsfv-nds.de](mailto:T.Klefoth@lsfv-nds.de)

**Florian Möllers** (Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)  
mobil: 0170 9375789, email: [f.moellers@lsfv-nds.de](mailto:f.moellers@lsfv-nds.de)

**Infos:** [„10-Punkte-Programm für die zukünftige Gewässerschutzpolitik in Niedersachsen“](#)

### **Landessportfischerverband Niedersachsen e.V.**

Bürgermeister-Stümpel-Weg 1, 30457 Hannover, <http://www.lsfv-nds.de>

**Text:** Landessportfischerverband Niedersachsen e.V.

**Einleitung:** 595 Zeichen mit Leerzeichen

**Fließtext:** 2.830 Zeichen mit Leerzeichen (oh. Basisinfo)

**Fotos:** (kostenlose, einmalige und nicht-exklusive Verwendung im Rahmen des Berichts über diese Pressemitteilung des LSFV, Weitergabe an Dritte untersagt)  
Nennung des Bildautoren (s. IPTC Daten) wie folgt: R. Gerken / LSFV